

Mechthild Rickheit

Zum Begriff Argumentstruktur im Rahmen generativer worbildungstheoretischer Anstze

Zusammenfassung

'in diesem beitrage werden aktuelle fragen des heutigen geistigen und gesellschaftspolitischen lebens in rußland erörtert. insbesondere geht es um fragen der religiösität, der konfessionellen toleranz, der einstellung der bevölkerung zum gesetz der russischen föderation über die glaubensfreiheit, der öffentlichen meinung über die durchsetzung dieses gesetzes sowie die beteiligung der geistlichen am politischen leben. basis der ergebnisse sind bevölkerungsbefragungen in acht regionen des landes sowie experteninterviews. die erhebung wurde 1993 vom forschungszentrum 'religion in der modernen gesellschaft' des unabhängigen russischen forschungsinstituts für soziale und nationale probleme (rufi) durchgeführt.'

Summary

'in this article we are discussing some topical questions of the contemporary spiritual and socio-political life of russia. we are especially dealing with problems of religiosity, confessional tolerance, the people's attitude towards the 'law of the russian federation on religious liberty' the public opinion on the said law's implementation and on the clergy's participation in political life. the results are based on several opinion polls from eight regions of the country, supplemented by interviews with experts. the field enquires were carried through by the 'religion in modern society' research center of the independent russian institute of social and national problems in 1993.' (author's abstract)

1 Einleitung

Im Zusammenhang mit fußballbezogener Zuschauergewalt in Deutschland wurden in den letzten Jahren erhebliche Veränderungen öffentlich beobachtet und wissenschaftlich diagnostiziert. Vor allem in den unteren Ligen (Dwertmann & Rigauer, 2002, S. 87), im Umfeld der sogenannten Ultras als vielerorts aktivste Fangruppierung in den Stadien und in den Fanszenen ostdeutscher Traditionsvereine habe die Gewaltbereitschaft zugenommen². Der Sportsoziologe Gunter A. Pilz hat diese Entwicklungen

¹ Für wertvolle Hinweise und Anmerkungen danke ich Stefan Kirchner, Thomas Schmidt-Lux, Christiane Berger sowie den anonymen Gutachtern der Zeitschrift.

² Zur Entwicklung der Ultrabewegung in Deutschland vgl. Gabriel (2004); Schwier (2005); Pilz & Wölki (2006).